

Inhaltsverzeichnis

	<i>Seite</i>
A. <u>Der Entscheidungsprozeß</u>	13
I. Begriffliche Abgrenzungen	13
II. Das Zielsystem	14
a. Begriff	14
b. Anforderungen an das Zielsystem	15
III. Die Umweltbedingungen	16
IV. Die Handlungsmöglichkeiten	16
V. Das Informationssystem	17
a. Vollkommene Information über den Zustandsraum	17
b. Unvollkommene Information über den Zustandsraum	18
VI. Die Ergebnismatrix der Handlungskonsequenzen	18
VII. Die Bewertung der Ergebnisse	20
a. Ordinale Nutzenfunktionen	21
b. Kardinale Nutzenfunktionen	21
B. <u>Entscheidungen bei sicheren Erwartungen</u>	23
I. Eine Zielgröße	23
II. Mehrere kombinierte Zielgrößen	24
a. Neutrale Ziele	25
b. Komplementäre Ziele	25
c. Konkurrierende Ziele	25
C. <u>Entscheidungen in Ungewißheitssituationen</u>	28
I. Direkter Vergleich der Alternativen	28
II. Die klassischen Entscheidungsregeln	30
a. Die Maximin-Regel	30
b. Die Savage-Niehans-Regel	32
c. Die Maximax-Regel	34
d. Die Hurwicz-Regel	35
e. Die Laplace-Regel	37
III. Bedingungen für eine zieladäquate Entscheidungsregel	39

D. <u>Entscheidungen in Risikosituationen</u>	42
I. Der Gewinnerwartungswert als Entscheidungskriterium	42
II. Das Bernoulli-Prinzip	44
a. Darstellung	44
b. Beispiele	45
c. Axiomatische Begründung	47
III. Die empirische Ermittlung des Bernoulli-Nutzens	48
IV. Die Interpretation von Nutzenfunktionen	49
a. Lineare Nutzenfunktionen	49
b. Konvexe Nutzenfunktionen	50
c. Konkave Nutzenfunktionen	52
V. Vereinfachte Entscheidungskriterien	53
VI. Kritische Zusammenfassung	55
Literaturhinweise	56 f.